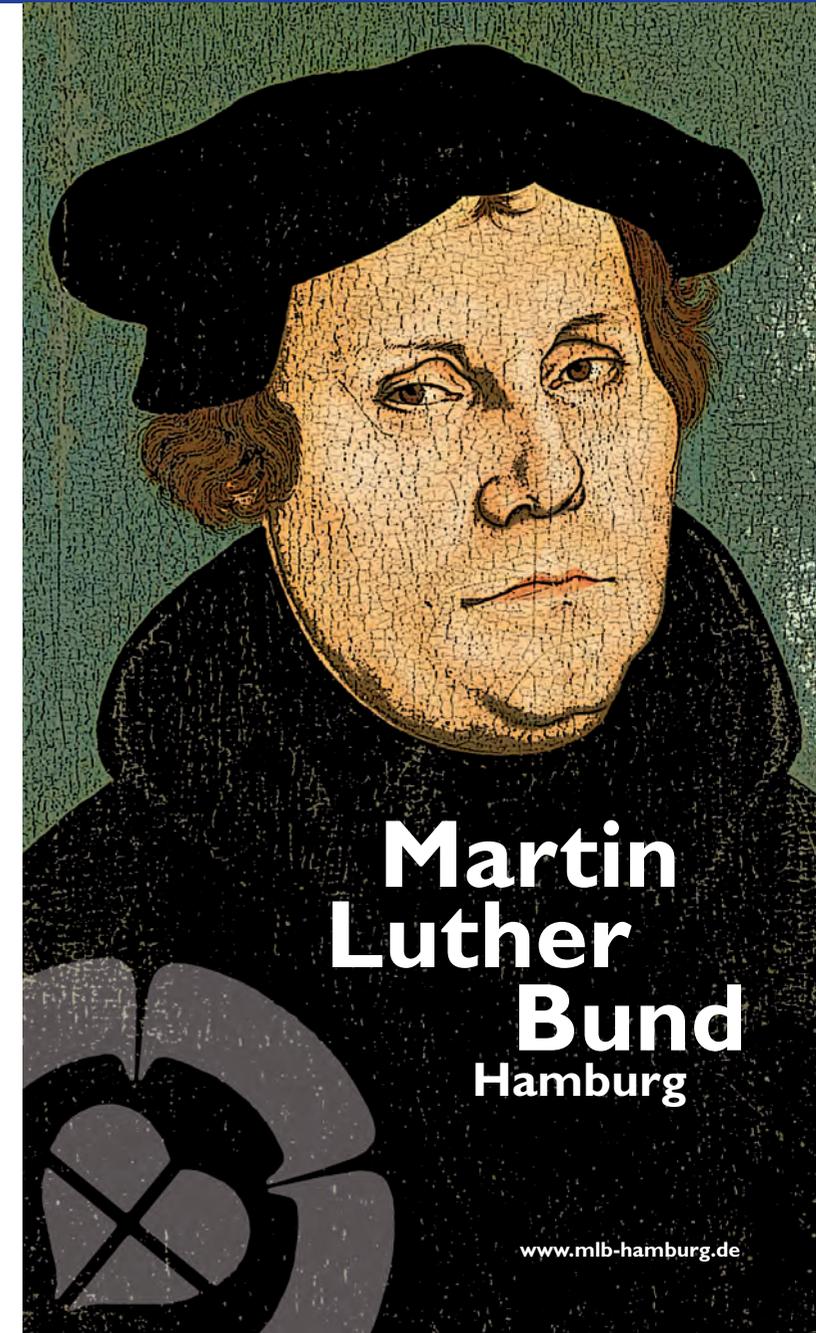




**MARTIN-LUTHER-BUND
HAMBURG**

Diasporawerk Evangelisch-Lutherischer Kirchen



**Martin
Luther
Bund
Hamburg**

www.mlb-hamburg.de

KONTAKT

MARTIN-LUTHER-BUND HAMBURG E.V.

Pastor Matthias Krüger (Vorsitzender)
Hamburger Straße 30
24558 Henstedt-Ulzburg

Telefon (04193) 997 511
Telefax (04193) 997 555
E-Mail PastorKrueger@mlb-hamburg.de
www.mlb-hamburg.de

SPENDENKONTO

Postbank Hamburg
IBAN: DE32 2001 0020 0016 3972 01
BIC: PBNKDEFF200

Bitte wenden Sie sich an diese Adresse, wenn Sie Interesse an unserer Arbeit haben und zu unseren Veranstaltungen und Vorträgen eingeladen werden möchten.

Auch den regelmäßig erscheinenden „Lutherischen Dienst“ können Sie über diese Adresse bestellen oder direkt unter:

MARTIN-LUTHER-BUND



Zentralstelle
Fahrstraße 15
91054 Erlangen

Telefon (09131) 7870-0
Telefax (09131) 7870-35
E-Mail info@martin-luther-bund.de
www.martin-luther-bund.de

DER MARTIN-LUTHER-BUND

... hat die Aufgabe, „die lutherische Kirche in aller Welt zu fördern und lutherische Kirchen und Gemeinden in der Diaspora zu unterstützen“.

... will den in Diasporagemeinden und Diasporakirchen lebenden lutherischen Schwestern und Brüdern geistliche und materielle Hilfe geben.

... ist ein „Ort gemeinsamer theologischer und geistlicher Vertiefung im Austausch mit den Minderheitskirchen lutherischen Bekenntnisses in aller Welt.“

Der Martin-Luther-Bund hat als freies Werk der Kirche in seinen Vereinen ein lebendiges Fundament seines Wirkens.

Pfarrerinnen und Pfarrer, Gemeindeglieder und ehrenamtlich Mitarbeitende erfüllen die Arbeit des Martin-Luther-Bundes in vielen Gemeinden unserer Kirchen mit Leben.

Ein besonderer Akzent sind die Vereine außerhalb Deutschlands – in Chile, in Brasilien, in den Niederlanden, in der Schweiz, in Österreich, in Tschechien, in Ungarn, in Frankreich und in der Slowakei. Zunehmend stärken wir uns gegenseitig, so dass der Weg vom Empfang von Hilfe und Unterstützung, vom Geholfenwerden, hin zur Weitergabe von Stärkung und Förderung, hin zum eigenen Helfen gelingt.



*Der Martin-Luther-Bund
stärkt den Zusammenhalt
der lutherischen Kirchen*

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

MARTIN-LUTHER-BUND HAMBURG E.V.

IBAN DE 32 2001 0020 0016 3972 01

BIC PBNKDEFF200

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN DE 06

Datum

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SPENDE

Beleg / Quittung für Spender/-in

BIC des Kreditinstitutes des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger

Martin-Luther-Bund Hamburg e. V.

IBAN des Zahlungsempfängers
DE32200100200016397201

BIC des Kreditinstitutes des Zahlungsempfängers
PBNKDEFF200

Betrag Euro, Cent

Verwendungszweck

Kontoinhaber / Spender: Name, Vorname

IBAN des Kontoinhabers

Unterschriften

DER MARTIN-LUTHER-BUND IN HAMBURG

Der Martin-Luther-Bund in Hamburg blickt dankbar auf eine mehr als 125jährige Geschichte zurück. Für Bewohner einer Stadt, über die im 19. Jahrhundert Hunderttausende von Menschen auswanderten, war es selbstverständlich, Anteil zu nehmen am Schicksal der Lutheraner, die den Weg nach Übersee antraten. Ihre geistliche Unterstützung war das Hauptanliegen der Gründer des „Gotteskastens“ im Jahr 1887.

Es gibt viele treue Freunde, die uns mit Spenden unterstützen, und Kirchengemeinden, die sich uns verbunden fühlen. Der Martin-Luther-Bund arbeitet mit im Diasporaausschuss der Landeskirche.

Die 15 Gliedervereine sind untereinander gut vernetzt und wirken in enger Zusammenarbeit mit der Zentralstelle in Erlangen.

Die Diasporaarbeit ist in die Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland in Artikel 1 aufgenommen.

WIR STÄRKEN GEMEINDEN

Auf Empfehlung der Zentralstelle des Martin-Luther-Bundes in Erlangen ist es uns als Hamburger Verein möglich, die Partnerkirchen auf vielfältige Weise zu unterstützen.

So werden immer wieder Abendmahlsgeräte zur Verfügung gestellt und einzelne Gemeinden mit medizinischen Gütern unterstützt. Die Weitläufigkeit der Diasporagemeinden ist ohne Motorisierung der Pfarrer undenkbar, eine Maßnahme zu der vor Ort oft die Mittel fehlen. Gemeinden kann bei der Anschaffung von Fahrzeugen geholfen werden.

Auch mit heute notwendiger Büro- und Computertechnik stattet der MLB seine Partnerkirchen aus.

An vielen Orten, insbesondere im Osten, fehlt es an ausreichenden Begegnungsräumen für das Leben einer lutherischen Gemeinde. So werden die Partnerkirchen beim Bau und dem Unterhalt von Gebäuden unterstützt.

Dies sind nur einige wenige Beispiele.

SCHWERPUNKTE RUSSLAND UND RUMÄNIEN

Unser Martin-Luther-Bund reagiert schnell und unkompliziert zum Beispiel auf Projektbitten aus der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Russland. Hier fördert er in Krasnij Jar östlich der Wolga Rüstzeiten für Gemeindemitarbeitende, in Togliatti Therapieangebote für behinderte Kinder und Jugendliche, die Pfarrerin Tatjana Shiwodjorowa selber durchführt, in Westsibirien den Bau einer eigenen Kirche in Jekaterinburg, in Mittelsibirien den Kauf und Ausbau einer Gemeindeführung in Tschernogorsk und im Fernen Osten die Gemeindeaufbauprojekte in der Gemeinde Wladiwostok.

SOZIALARBEIT IN RUMÄNIEN

Schon viele Jahre unterstützt unser Martin-Luther-Bund in Hamburg das Altenheim und Hospiz „Dr. Carl Wolff“ in Sibiu-Hermannstadt. Die Leiterin, Pfarrerin Ortrun Rhein, Evangelische Kirche A.B. in Rumänien (Siebenbürger Sachsen), betont: „Es ist die Last der Jahre, die es Alten in unseren kleinst gewordenen Dorfgemeinschaften schwer macht, weiterhin alleine für sich zu sorgen oder gar den Boden zu bearbeiten und für ihre Tiere zu sorgen. Deshalb ist eine Betreuung in unserem Haus so wichtig.“

Unsere zweite Partnerkirche in Rumänien ist die Evangelisch-Lutherische Kirche in diesem Land, eine ungarisch und slowakisch sprechende Kirche. In der Gemeinde Sfântu Gheorghe / Sepsiszentgyörgy / Sankt Georgen hat Dekan József Zelenák eine Therapiearbeit mit behinderten Kindern aufgebaut – Logopädie, Heilgymnastik, Schwimmen und Reiten, wobei die Kinder auch künstlerisch und handwerklich gefördert werden: „Als Neuigkeit kann ich Ihnen berichten, dass wir in diesem Jahr vier Kinder sogar bei einer Landes-Spezial-Meisterschaft anmelden konnten, wo sie gute Ergebnisse erzielten.“

MITGLIED WERDEN UND DAUERHAFT HELFEN

Herzlich Willkommen in der weltumspannenden Gemeinschaft evangelisch-lutherischer Christinnen und Christen, die miteinander unterwegs und füreinander da sind! Mit Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie die Diasporaarbeit des MLB in Hamburg und ermöglichen langfristige, verlässliche Partnerbeziehungen.

Ja, ich möchte den Martin-Luther-Bund in Hamburg mit einem festen Betrag unterstützen.

monatlich vierteljährlich halbjährlich

15 Euro 25 Euro 50 Euro _____ Euro

Name _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Datum, Unterschrift _____

Coupon bitte an:

MARTIN-LUTHER-BUND HAMBURG E.V.

Hannelore Lay

Sierichstraße 48

22301 Hamburg

E-Mail h.lay@mlb-hamburg.de

www.mlb-hamburg.de